



Merkblatt für Veranstalter

Bewerbung für eine DQHA Zuchtschau

Wenn Sie ihre Anlage für eine DQHA Zuchtschau zur Verfügung stellen möchten, senden Sie bitte die **Bewerbung** mit einer kurzen Beschreibung, eventuell Fotos, Flyer oder Link zur Homepage des Betriebes bis zum **31.12. des Vorjahres** an die DQHA Geschäftsstelle. Die DQHA Zuchtleitung entscheidet in Absprache mit dem Zuchtausschuss und den zuständigen Regionalgruppenvorsitzenden über die endgültigen Veranstaltungsorte. Auch die Terminentscheidung wird von der Zuchtleitung nach Rücksprache mit dem Veranstalter vorgenommen. Terminvorschläge werden nach Möglichkeit berücksichtigt.

Klassen

Alle DQHA Zuchtschauen werden **kombiniert** durchgeführt, d.h. es werden sowohl Stuten als auch Fohlen und Jährlinge bewertet. Zusätzlich besteht in begrenztem Rahmen die Möglichkeit Wallache auf der Zuchtschau vorzustellen. Pro Schau können **maximal 30 Tiere** vorgestellt werden, Minimum sind 5 Pferde. **Wallachklassen finden statt, sofern nach Anmeldeschluss noch Startplätze frei sind.**

Nennungen

Die Nennungen werden von den Teilnehmern an die DQHA-Geschäftsstelle geschickt. Die Anmeldeformulare stehen auf der DQHA Homepage zum Download bereit. Alle Abrechnungen, die Überprüfung der Daten der gemeldeten Pferde und die Rückmeldung an die Veranstalter erfolgen über die DQHA Geschäftsstelle. Vor der Schau wird eine Starterliste mit Transponderliste sowie ein Zeitplan an die Veranstalter geschickt und die Anzahl der benötigten Gastboxen angegeben. Die DQHA übernimmt die Meldung der Veranstaltung bei der zuständigen Veterinärbehörde und gibt evtl. Auflagen an den Veranstalter weiter.

Voraussetzungen zur Durchführung von DQHA Zuchtschauen:

- Der Veranstalter muss über eine gültige DQHA Mitgliedschaft verfügen
- Eine sicher zu verschließende Bewegungshalle mit den Mindestmaßen 20 x 40 m
- Einsatzbereites Bodenabziehgerät
- Unterbringungsmöglichkeiten für Stuten mit oder ohne Fohlen (Paddocks/Boxen)
- ausreichende Parkplätze für Autos mit Pferdeanhänger und Besucher
- Bereitschaft zur Organisation und Mithilfe
- Möglichkeit zur Verköstigung von Teilnehmern und Zuschauern
- Bereitstellung von gut zugänglichen Sanitäranlagen
- Harter, gerader Boden für die Pflasterprobe (ca. 20m)

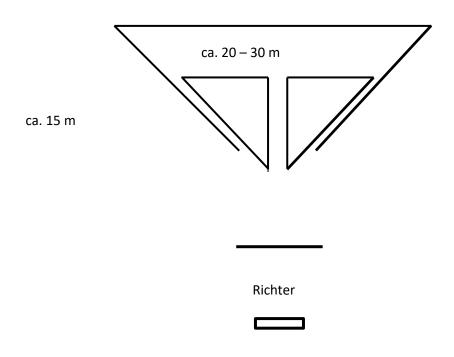




▶ 1. Was ist vom Veranstalter/Anlagenbesitzer zu besorgen bzw. zu organisieren?

- Ein Mikrofon mit Lautsprecheranlage für die Zuchtrichter
- Ein Richtertisch mit Stühlen am Vorführring
- Stangen und/oder Pylonen für das Erstellen der Dreiecksbahn
- Für die Leistungsprüfung werden Stangen, Pylonen und ein Seiltor benötigt
- Ausschilderung (z.B. Parkplätze, Toiletten, Meldestelle, Gastboxen etc.)
- Der Zeitplan sollte überall gut sichtbar ausgehängt werden
- Für das Chippen der Fohlen muss eine ruhige, saubere und helle (gut beleuchtete) Box bereitgestellt werden.
- Für den Freilauf von Fohlen auf der Zuchtschau muss eine **pferdegerechte Hallenabsperrung** und evtl. Sichtschutz (z.B. Strohballen) aufgestellt werden
- Eine Meldestelle sowie Platz für den Equidenpass-Service (Stromanschluss, Tisch, Stuhl) mit Sichtkontakt zur Dreiecksbahn
- Catering / Bewirtung
- Das jeweilige DQHA-Regionalgruppen-Banner

Für die Dreiecksbahn wird in der Reithalle das Pattern mit Stangen und/oder Pylonen wie abgebildet abgesteckt:







2. Personal

Es werden folgende Helfer benötigt:

- Ein Ansager und/oder Doorman, der für einen reibungslosen Ablauf sorgt.
- Für das Chippen der Fohlen wird ein **Tierarzt** benötigt (bitte vorherige Absprache mit der DQHA Geschäftsstelle), der zumindest für einen gewissen, vorher abgesprochenen Zeitraum zur Verfügung steht. Dies sollte NACH der Vorstellung der Fohlen geschehen, damit die sich möglichst optimal präsentieren können. Bitte informieren Sie sich vorab bei dem Tierarzt über den Preis für das Setzen des Chips. Die Abrechnung hierfür erfolgt direkt zwischen Tierarzt und Eigentümer.
- Zudem muss ein Tierarzt über die Veranstaltung informiert und ganztätig in Rufbereitschaft sein.
- Bitte organisieren Sie einen Fotografen für die Presse- und Siegerfotos
- Die Zuchtrichter und Equidenpass-Inspektoren werden von der DQHA eingeplant und gestellt.
- Der Veranstalter beauftragt einen Helfer mit der Organisation der Meldestelle vor Ort

3. Die Aufgaben der Meldestelle

- Alle notwendigen Unterlagen werden der Meldestelle von der DQHA zur Verfügung gestellt.
- Nachnennungen sind vor Ort nicht möglich
- Ggf. Beitrittserklärungen ausfüllen und unterschreiben lassen. Die Gebühr für die Mitgliedschaft muss vor Ort in bar bezahlt werden.
- Alle Pferde erhalten von der Meldestelle eine Startnummer. Diese wird erst ausgegeben, wenn alle Gebühren (Startgebühr, Office Charge, ggf. Nachnenngebühr, Transponder, Mitgliedschaft) bezahlt sind und bei Stuten und abgesetzten Fohlen der Equidenpass vorliegt. Stuten benötigen zur Bewertung zusätzlich den negativen Test auf PSSM1 und ggf. HYPP, sowie die Testergebnisse auf GBED, HERDA, MH, Splashed White und OWLS.
- Fohlen, Jährlinge und Wallache benötigen einen PSSM Test, ggf. HYPP.
- Die Meldestelle ist bis zum Ende der Schau besetzt.
- Die Meldestelle kontrolliert die Unterlagen, die von den Richtern abgegeben werden, d. h. sie importiert die Daten aus der Zuchtschau-App, ergänzt ggf. alle noch fehlenden Angaben im Pferdedatenblatt (Pferdename, AQHA-Reg. Nr., Name Eigentümer, Ort und Datum der Zuchtschau, Geburtsdatum, Farbe), druckt die Beschreibungsbelege und Urkunden der beschriebenen Pferde und überprüft, ob beide Zuchtrichter diese unterschrieben haben. Sie druckt die Rangierliste für die Siegerehrung. Ferner sortiert sie in der Reihenfolge der Platzierungen die Schleifen, Preise und Urkunden zu den jeweiligen Beschreibungsbelegen für die Übergabe an die Besitzer bei der Siegerehrung.





4. Abrechnung

• Der Veranstalter erhält die Office Charge für die eigenen Pferde erstattet.

5. Versicherung

• Durch die DQHA besteht eine Veranstalter-Haftpflichtversicherung für diese Veranstaltung.

6. Werbung/Presse/Marketing/Sponsoren

- Die Firma Höveler ist Namenssponsor der DQHA Zuchtschauen und hat damit auch das Exklusivrecht für den Futtermittelbereich. Dies bedeutet, dass keine weiteren Futtermittel anderer Hersteller als Preise ausgegeben werden dürfen.
- Ein Mitarbeiter der Firma Höveler besucht eventuell nach vorheriger Absprache den Veranstaltungsort und bespricht gemeinsame Planungen wie z.B. Bewerbung, mögliche Platzierung eines Informations- bzw. Verkaufsstandes, Siegerehrung, Einrichtung einer Fotowand mit Hintergrund Höveler-Banner etc. Letzteres wird von der Firma Höveler zur Verfügung gestellt. Bitte planen Sie sich die nötige Zeit ein.
- Die **Fotos der Siegerfohlen und -Stuten** müssen vor dieser Werbung gemacht werden. Bitte instruieren Sie den Fotografen entsprechend. Es werden Fotos der bestplatzierten Pferde benötigt, gern sind aber auch Fotos rund um die Schau gesehen, die die Atmosphäre einfangen.
- Höveler stellt für das Siegerfohlen und die Siegerstute jeweils 100,- Euro Preisgeld sowie einen Futtergutschein über 150,- Euro für Höveler-Pferdefutter
- Die Fohlen und Stuten auf dem zweiten Rang erhalten 50,- Euro Preisgeld
- Ein Kurzbericht über die bestplatzierten Stuten und Fohlen werden inklusive Fotos und Ergebnislisten zeitnah nach der Zuchtschau auf der DQHA Homepage veröffentlicht. Die Fotos dazu senden Sie bitte binnen zwei Werktagen an: presse@dqha.de
- Gehen Sie in die Werbung: informieren Sie z.B. die lokale Presse oder das landwirtschaftliche Wochenblatt. Und verlinken Sie auf Socialmediaplattformen immer die officaldgha.de mit.
- Dem Veranstalter wird Informationsmaterial rechtzeitig vor der Fohlenschau zugeschickt oder von einem Repräsentanten persönlich geliefert. Bitte platzieren Sie die Infoflyer entsprechend. Sprechen Sie mögliche Sponsoren/Werbepartner an; immer gerne gesehen sind Sachpreise für die Teilnehmernicht nur für die Erstplatzierten.





> 7. Sonstiges

- Das DQHA Team bringt aus der DQHA Geschäftsstelle die Schleifen & Schärpen, Trophys, Urkunden, Sieger-Schecks, Startnummern, Nennunterlagen, Zuchtschaubanner, Transponder, Equidenpassanträge und Tablets inkl. Zuchtschau-App mit.
- Für Fragen und Anregungen stehen wir gerne zur Verfügung: <u>ronja.hagedorn@dqha.de</u> oder 06021/584 59 16

Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit und auf eine gute

Zuchtschausaison 2025!